

**Christof Lobnig**

# Hawaii - die Hochzeitsinsel

Hochzeitstourismus und dessen Auswirkungen auf Hawaii

**Diplomarbeit**

## **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:**

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2005 Diplomica Verlag GmbH  
ISBN: 9783832492618

**Christof Lobnig**

## **Hawaii - die Hochzeitsinsel**

**Hochzeitstourismus und dessen Auswirkungen auf Hawaii**



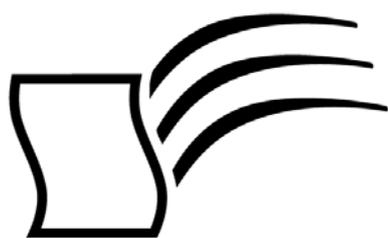
---

Christof Lobnig

# Hawaii - die Hochzeitsinsel

*Hochzeitstourismus und dessen Auswirkungen auf Hawaii*

**Diplomarbeit**  
**Kärntner Tourismusschulen**  
**Studiengang Tourismus und Management**  
**Abgabe Mai 2005**



***Diplom.de***

Diplomica GmbH \_\_\_\_\_  
Hermannstal 119k \_\_\_\_\_  
22119 Hamburg \_\_\_\_\_

Fon: 040 / 655 99 20 \_\_\_\_\_  
Fax: 040 / 655 99 222 \_\_\_\_\_

agentur@diplom.de \_\_\_\_\_  
www.diplom.de \_\_\_\_\_

ID 9261

Lobnig, Christof: Hawaii - die Hochzeitsinsel

Hochzeitstourismus und dessen Auswirkungen auf Hawaii

Druck Diplomica GmbH, Hamburg, 2006

Zugl.: Kärntner Tourismusschulen, Diplomarbeit, 2005

---

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Diplomica GmbH

<http://www.diplom.de>, Hamburg 2006

Printed in Germany

## Vorwort

Ich möchte diese Arbeit mit der Idee beginnen, die dahinter stand. Im Rahmen einer Urlaubsreise nach Hawaii im Sommer 2004 lernte ich die sicherlich einzigartige und wunderbare Kultur einer Inselgruppe kennen, die sich beinahe immer mit dem Klischee einer Romanze identifizieren lässt: HAWAII

Einer der ersten und auch stärksten Eindrücke war jener am Flughafen, als ich aus dem Flugzeug stieg und einen Flug der Japan Airlines beobachten konnte, in dem sich 60 heiratswillige Paare befanden, leicht zu erkennen daran, dass einige bereits das Brautgewand trugen.

Eben jene Faktoren, seien es Witzige oder Verrückte, so beweist es die Wissenschaft, sind jene, die dem Menschen am Besten in der Erinnerung haften bleiben. Als sich mir nun im Oktober 2004 die Frage stellte, was das Thema meiner Diplomarbeit sein sollte, fiel mir eben dieses Erlebnis wieder ein und ich begann mich zu fragen, wie der Hochzeitstourismus tatsächlich funktioniert. Eher aus Neugier und Spaß heraus begann ich mich mit dem Thema zu beschäftigen und fand mehr und mehr Gefallen an dieser Thematik. Nun, aus dem Spaß wurde Ernst, als ich begann, eine kurze Stoffsammlung zu machen. Ich danke Ihnen schon jetzt für Ihre Aufmerksamkeit und Ihr Interesse an dieser Arbeit.

### Eigenständigkeitserklärung

Hiermit erkläre ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig verfasst, hierzu nur die angeführten Unterlagen verwendet und diese Arbeit bisher nirgends zu Prüfungszwecken vorgelegt habe.

Ort, Datum

Name und Unterschrift

# INHALT

<b>VORWORT .....</b>	<b>2</b>
1.1 Hawaii in Zahlen und Fakten .....	6
1.1.1 kurze Geschichte von Hawaii.....	7
1.2 Einreise und Visa .....	8
<b>2 DER TOURISMUSPLAN HAWAII .....</b>	<b>10</b>
2.1 die Entstehung .....	10
2.2 Werte und Richtlinien .....	11
2.3 Wege die zum Erfolg führen .....	12
2.4 die Erfolgspunkte des STP .....	14
<b>3 DAS MARKETING VON HAWAII .....</b>	<b>17</b>
3.1 die Marketingstrategie.....	17
3.2 die Marketingverbesserung .....	18
3.3 die Marketing Ausgaben .....	19
3.4 die Herausforderungen für die Zukunft.....	19
3.4.1 Major Market Areas (MMAs).....	20
3.4.2 das Gesamtimage fehlt .....	20
3.4.3 Produkt und Management .....	21
3.5 die Lösung .....	23
3.6 die Aloha Magic campaign .....	25
<b>4 BESUCHERANALYSE .....</b>	<b>26</b>
4.1 die Anreise.....	26
4.2 Besuchertypen .....	26
4.2.1 der Heiratstourist .....	28
4.3 die durchschnittlichen Ausgaben .....	29
4.4 die durchschnittliche Aufenthaltsdauer .....	31
4.5 die Reisemotivation.....	31
4.6 die Kundenzusammensetzung .....	32
4.7 der japanische Markt .....	34
4.8 Marketingziele für Japan.....	38
4.9 kurzer Vergleich USA-Japan .....	40
<b>5 DIE EHESCHLIEßUNG.....</b>	<b>42</b>
5.1 die Heiratsdokumente.....	42
5.2 Anforderungen für die Eheschließung .....	42
5.3 Beschaffung der Heiratslizenz .....	43

<b>6</b>	<b>ANGEBOTSVERGLEICH .....</b>	<b>44</b>
6.1	das Angebot über Internet .....	44
6.2	das Angebot über Kataloge .....	47
6.3	das Angebot über das Reisebüro .....	49
6.4	das Kreuzfahrtangebot.....	50
<b>7</b>	<b>TRENDS ZUM ERFOLG .....</b>	<b>52</b>
7.1	der globale Trend .....	52
7.2	die Entwicklung in den USA.....	53
7.3	der Sonnen- und Strandtourismus .....	53
7.4	der Heiratstourismus .....	55
7.4.1	Definition .....	55
7.4.2	Größe des Segmentes „Heiratstourismus“ .....	56
7.4.3	Eingrenzungen.....	57
7.5	die Kosten.....	57
7.5.1	Trends der Brautleute .....	57
7.5.2	Segmentmarketing.....	58
<b>8</b>	<b>EIGENARBEIT .....</b>	<b>59</b>
8.1	Einleitung .....	59
8.2	die Hypothesen.....	59
8.3	der Fragebogen.....	60
8.4	der Befragungsort.....	62
8.5	ein österreichisches Angebot.....	63
	<b>Verzeichnis der Abkürzungen .....</b>	<b>63</b>
	<b>Quellenverzeichnis.....</b>	<b>64</b>